

Anfänger Hackintosh mit geringen technischen Ansprüchen

Beitrag von „Limburger93“ vom 21. Juni 2020, 11:18

Hallo zusammen,

ich bin neu in diesem Forum und habe mich nun versucht etwas einzulesen; allerdings fehlt mir doch noch etwas die Übersicht.

Vielleicht kann mir jemand helfen: Ich suche eine Anleitung um einen Hackintosh zu bauen, die sich in der Vergangenheit mehrmals gut bewährt hat.

Ich möchte den Computer eigentlich nur für Office-Anwendungen und zum Surfen verwenden. 16 GB RAM und 500 GB SSD wären halt trotzdem ganz nett, damit ich nicht immer alles in die Dropbox laden muss und alles reibungslos funktioniert und auf dem heutigen Stand der Zeit ist. Vielleicht würde ich auch ab und zu mal ein Video schneiden; allerdings nehme ich dafür dann auch gerne Wartezeiten in Kauf, sollte also nicht die Top-Priorität bei der Kaufentscheidung spielen.

Am wichtigsten wäre es mir, dass die Umsetzung so einfach wie möglich ist und so wenig wie möglich Einstellungen individuell adjustiert werden müssen. Also eine Anleitung, die schon oft umgesetzt und als proven gilt. Gibt es soetwas?

Ich habe noch nie ein PC zusammengebaut, mir nur 1-2 Videos dazu angeschaut. Also ich bin wirklich ein Anfänger, wie man nur ein Anfänger sein kann haha. Budget 500-800€ wäre iO.

Vielen lieben Dank

Limburger93

Beitrag von „svenatkins“ vom 21. Juni 2020, 11:51

Beitrag von „Limburger93“ vom 21. Juni 2020, 12:00

Okay, wenn das die einfachste Anleitung ist, wird das wohl nichts. 13 Seiten mit individuellen Konfigurationen ist für mich als Anfänger leider too much haha

trotzdem danke!

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 21. Juni 2020, 13:20

[Limburger93](#) hallo und herzlich willkommen im Forum



Um mit dem Projekt hackintosh starten zu können, habe ich gemeinsam mit dem guten [Raptortosh](#) dir eine sinnvolle Konfiguration zusammengestellt.

<https://www.mindfactory.de/sho...9d334424b88e77763406e075b>

Unsere Empfehlung ist es zunächst, dich erstmal mit der Hardware und dem zusammenbau zu beschäftigen, bevor es dann an das eigentliche Projekt geht 😊

Beitrag von „matthias.t“ vom 21. Juni 2020, 13:21

Dann schau doch mal, ob ein Office-Rechner von Dell, Lenovo oder HP etwas für Dich ist. Die gibt es als Leasing-Rückläufer für wenig Geld. Mit SSD, ausreichend RAM und einer passenden

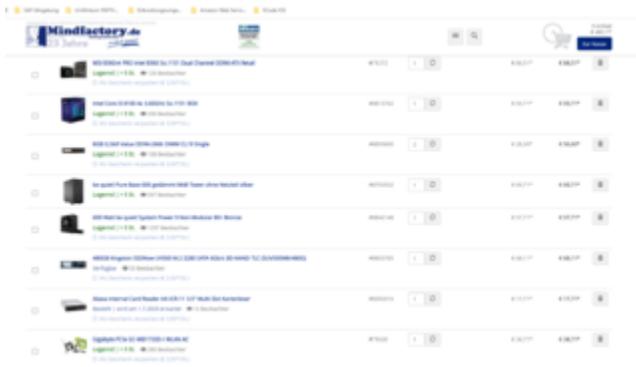
Grafikkarte sollte so ein Rechner für Deine Zwecke brauchbar sein und in Deinem Budget liegen.

Beitrag von „MarcWayne44“ vom 28. Juni 2020, 12:36

Hallo zusammen,

möchte mir auch einen low-budget hackintosh zum probieren zusammenbasteln. Eure Konfiguration finde ich an sich ganz gut. Habe mir was ähnliches etwas kostengünstiger überlegt. Könnt ihr mal schauen, ob es passt.

Der PC soll rein zum Surfen, Coden, und als Dual Boot Windows/Mac verwendet werden.



Beitrag von „Basti Wolf“ vom 28. Juni 2020, 12:43

Man könnte überlegen, ob man nicht ein kleines Netzteil (warum 600w??) nimmt und das Geld in einen i3 9100 investiert. Ansonsten sieht es gut aus.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 28. Juni 2020, 12:44

Das ist hier eigentlich der Thread von [Limburger93](#) aber ich mache trotzdem Anmerkungen 😊

1. Dein Netzteil ist überdimensioniert, ein 400w Reicht aus!
 2. Wieviel kostet der I3 9100? Wenn der 9100 billiger, oder gleich teuer ist, den 9100 nehmen.
- Vllt. Noch dual channel RAM, also 2 Sticks, oder gleich 16gb.

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 28. Juni 2020, 12:45

[Raptortosh](#) ganz meiner Meinung 😊

Als Alternative kannst du auch mal hier schauen [MarcWayne44](#)

[Vorke V8: Ernstzunehmende Mac Mini Alternative](#)

Beitrag von „Jono“ vom 28. Juni 2020, 12:47

Ein kleiner NUC8 mit i3 wäre auch eine Option

Beitrag von „MarcWayne44“ vom 28. Juni 2020, 12:56

Sry, wollte den Thread nicht übernehmen sondern nur eine Idee für einen alternativen Rechner zusammenstellen.

Durch den I3 - Prozessor spart man sich den Kühler, da dieser integriert ist, sowie das Gehäuse, das auch 2 Kühler integriert hat.

Aber danke erstmal für die vielen hilfreichen Ideen. 😊

Der Vorker V8 und der NUC8 klingen auch interessant, wobei ich überlege den Rechner als Aufrüst PC zu nutzen und irgendwann eine RX 580 oder eine 5500 XT nachzurüsten.

Daher finde ich für mich die Option eines Mid-Towers am besten.

Beim Aufrüsten der Grafikkarte weiß ich halt nicht ob dann noch 400 Watt reichen.

Kann mir jemand sagen, ob der Card Reader und die Netzwerkkarte unter MacOS laufen?

PS: Warum empfiehlt ihr eine 300€ teure Grafikkarte für einen Office, Multimedia PC? Reicht die Onboard UHD nicht erstmal aus?

Gruß MarcWanye44

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 28. Juni 2020, 13:21

Ich verstehe deinen Beitrag nicht so ganz, 🤔

Sowohl der i3 8100 also auch der 9100 haben beide einen Kühler bei. Warum dann nicht 10€ mehr investieren für eine aktuellere CPU?

Der Einwand mit dem Aufrüsten verstehe ich.

500W sollten abhängig von der GraKa auch fürs Aufrüsten reichen.

Und wer hat dir denn eine GraKa empfohlen???

Beitrag von „Jono“ vom 28. Juni 2020, 13:23

Wenn die Kiste wirklich nur zum ausprobieren von macOS sein soll, kannst du auch bei eBay nach gebrauchten Rechnern schauen.
Die Dell Optiplex Serie bietet sich da an.

Beitrag von „MarcWayne44“ vom 28. Juni 2020, 13:41

Werde es versuchen zu erklären:

[Zitat von Basti Wolf](#)

Ich verstehe deinen Beitrag nicht so ganz, 🤔

Sowohl der i3 8100 als auch der 9100 haben beide einen Kühler. Warum dann nicht 10€ mehr investieren für eine aktuellere CPU?

Genau. Werd das auch so machen und den 9100 kaufen. Es ging hier um die erstellte Liste für Limburger93, der einen anderen CPU ohne Kühler bestellt

Der Einwand mit dem aufrüsten verstehe ich

500W sollten abhängig von der GraKa auch fürs aufrüsten reichen.

Ok danke

Und wer hat dir denn eine GraKa empfohlen???

Auch hier ging hier um die erstellte Liste für Limburger93, wo eine Grafikkarte empfohlen wird.

Alles anzeigen

[Zitat von Jono](#)

Wenn die Kiste wirklich nur zum ausprobieren von macOS sein soll, kannst du auch bei eBay nach gebrauchten Rechnern schauen.

Die Dell Optiplex Serie bietet sich da an.

Hm, ich schaue mal. Preislich liegen die Dinger bei 50- 300€, dafür hast du halt ne HDD und einen 4. Gen CPU, weiß halt nicht ob dies nicht zu langsam ist. Office, Surfen und Co sollten schon schnell booten, flüssig laufen und es sollte keine Ladezeiten geben.

Beispielsweise nutze ich eine VM von MacOS auf einem Dual Core und der ist deutlich zu langsam.

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 28. Juni 2020, 13:52

[MarcWayne44](#) bitte keine vollzitate verwenden, da die threads sonst unnötig aufgebläht werden. Nutze lieber @(name). 😊

Der te hatte andere Anforderungen als du. Er schrieb z. B. Er möchte gerne ab und zu Videoschnitt etc betreiben. Daher bietet sich dafür eine dedizierte GraKa mehr an, als die igpu. Natürlich muss man da abwägen wie viel Leistung man braucht. Am Ende müssen das die User selbst entscheiden. In deinem Fall reicht klar die igpu aus.

Beitrag von „Jono“ vom 28. Juni 2020, 14:38

Ich hab selber einen Hacki mit i5 der 4. Generation. SSD drin und mir jetzt sogar noch eine Grafikkarte zugelegt und mach darauf hin und wieder Videoschnitt. Also ich kann nicht behaupten dass der langsam ist

Beitrag von „MarcWayne44“ vom 3. Juli 2020, 15:53

[Jona](#)

Habe es gewagt und mir nun einen High End Office PC zum testen zugelegt.

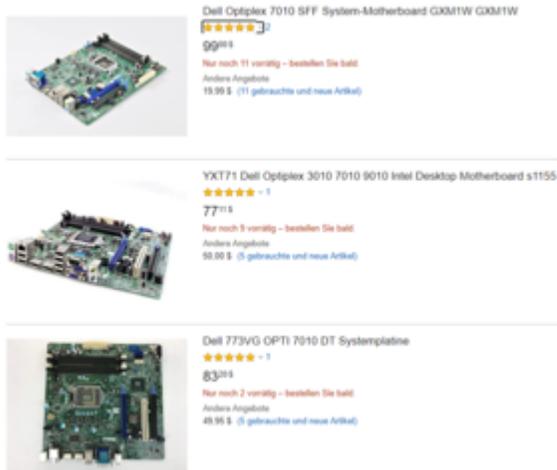
Der CPU wird nun von Dual Core im Laptop auf Quad Core im Desktop PC upgraded.

Das Modell ist ein brandneuer Dell Optiplex 7010 mit I5 4-Core Cpu, 8 GB Ram und 226SD für MacOS sowie einer weiteren 120 GB SD für Windows.

Könnt ihr da eine Version zum installieren empfehlen z.B. Mojave oder Catalina. Gibt es zum Mainboard die nötigen Treiber?

Was da verbaut ist weiß ich nicht. Könnt ihr da etwas empfehlen?

Denkbar wären:



Gruß MarcWayne

Beitrag von „matthias.t“ vom 3. Juli 2020, 17:10

Die Optiplex 7010-Serie gibt es in vielen Varianten. Schreib mal, welcher Prozessor bzw. welche Grafikkarte in Deinem verbaut sind. Grundsätzlich sollte die Installation kein Problem sein, hier im Forum haben wohl mehrere einen Hackintosh, der auf dieser Hardware basiert.

Beitrag von „MarcWayne44“ vom 4. Juli 2020, 00:59

Prozessor:

Prozessor Intel Core i5-3470 3.2 GHz, Intel® Core™ i5 (3. Generation) 3470 Prozessor 4x 3,20 GHz
Grafikkarte Integrated

Grafik Chip: Intel HD 2500

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 4. Juli 2020, 09:00

[MarcWayne44](#) hattest du nicht die Beschreibungen high end und brandneu verwendet?? Sowohl der von dir angegebene Prozessor als auch die Grafikeinheit sind da nämlich das Gegenteil... Sollte aber dennoch für office reichen.

Versuch es mit Mojave. Die HD 2500 wird zwar laufen und dir vllt auch ein Bild anzeigen, ob die mit Grafikbeschleunigung läuft weiß ich nicht.

Ich empfehle dir den Prozessor, wenn möglich, zu tauschen (zu beachten ist Sockel etc...). Sollte dies zu teuer werden, da dann auch das Motherboard gewechselt werden muss etc. Kauf dir eine günstige dedizierte GraKa.

Beitrag von „MarcWayne44“ vom 4. Juli 2020, 20:58

Die Idee war günstig einen 4-Kern Prozessor zu kaufen, um damit macOS mit SSD flüssig zu laufen zu bringen.

Immerhin hat er 4 Kerne, damit sollte es doch möglich sein, denn direkt zu tauschen ist für mich keine Option.

Dann müsste ich Mainboard, Netteil, Prozessor tauschen, dann kann ich mir direkt nen neuen PC kaufen, das ist nicht der Sinn.

Sondern mit dem was da ist, das ganze zum Laufen zu bringen.

An die Idee mit der dedizierten Grafikkarte hatte ich auch gedacht. Möglich sind "low profile" Grafikkarten. Zum Beispiel folgende:

- Add-in-PCIe x16: 1 GB Local Frame Buffer mit DisplayPort und DVI-I-**ATI Radeon HD 7570**

- Add-in-PCIe x16: 1 GB Local Frame Buffer mit DisplayPort und DVI-I-**ATI Radeon HD 7470**
- Add-in-PCIe x16: 1 GB mit DisplayPort, HDMI und VGA **NVIDIA GEFORCE GT640**

Gruß MarcWayne

Beitrag von „Raptortosh“ vom 4. Juli 2020, 20:59

Laufen die HD 7570 und 7470 überhaupt?!

Gt 640... Würde Eher eine GT 740 Kepler 2.0 (!) auf Grund von big sur verwenden!

Beitrag von „MarcWayne44“ vom 4. Juli 2020, 21:03

Das weiß ich nicht.

Beziehe mich auf den Beitrag von Matthias T:

Die Optiplex 7010-Serie gibt es in vielen Varianten. Schreib mal, welcher Prozessor bzw. welche Grafik in Deinem verbaut sind. Grundsätzlich sollte die Installation kein Problem sein, hier im Forum haben wohl mehrere einen Hackintosh, der auf dieser Hardware basiert.

Bin ausgegangen das die Intel HD Onboard 2500 reicht, amsonsten irgend eine dezidierte die schon mal erfolgreich getestet wurde und läuft.

[Raptortosh](#): dachte dezidierte Nvidia KArten laufen nicht unter MacOS

Beitrag von „Raptortosh“ vom 4. Juli 2020, 21:08

Doch, die Kepler schon. Hatte auch eine Gt 730 am laufen 😊

Seit big sur laufen nur noch die Kepler 2.0 😊

Beitrag von „MarcWayne44“ vom 4. Juli 2020, 21:29

[Raptortosh](#)

Ok, dann werd ich mir die wohl noch zusätzlich holen. Big Sur war ja die 11er Version von MacOS. Bist du 100% sicher das die in der Folgeversion unter Mojave läuft?

Hat dir die Grafikleistung (Intel HD Grafics 2500) den für Office gereicht oder brauchtest du direkt die dezidierte Graka?? Ich werde damit nur Surfen, Coden, Internet, also keine Spiele, Videoschnitt oder ähnliches.

Was ist an dem 4-Kern Prozessor mit dezidierter Graka auszusetzen?

Hab dann 2 SSDs, +16 GGB DDR3 1600 Mhz + eine dezidierte Karte. Das sollte doch passen. Immerhin hat mich der Mist fast 200€ gekostet.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 5. Juli 2020, 01:12

Big sur ist das neueste, Mojave ist von 2018...

Wie kommst du da drauf, dass ich eine HD 2500 habe? (hatte aber 2018 einen I5 mit der, jedoch nie unter MacOS). Mein 3770 hat die HD 4000, aber ich habe eine RX 570 verbaut 😊

Beitrag von „MarcWayne44“ vom 5. Juli 2020, 01:43

[Raptortosh](#) habe mal intuitiv geraten 😊

Zu der **NVIDIA GEFORCE GT640** 1Gb DDR3:

unter folgendem Link steht das ich evtl. auch die neuere Version mit ähnlichen tech. Werte nutzen kann (710-730)

<https://www.hardwareschotte.de...3?hlpld=21665958&srt=asis>

Beitrag von „matthias.t“ vom 5. Juli 2020, 08:08

Die GT710 funktioniert mit Big Sur:

<https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/49155-sammelthread-macos-bigsur-11-0-dev-beta-erfahrungen/?pageNo=31>

Wenn Du mal die Forumsuche benutzt, findest Du auch einiges zum Thema HD2500. Die ist zwar nie in einem Mac verbaut worden (was das Ganze etwas problematischer macht), ist aber eine abgespeckte Version der HD4000. Die HD4000 wurde in Macs eingesetzt und deshalb ist der Treiber dafür in Mac OS X enthalten.

Siehe u.a. hier: [Intel HD Graphics 2500 \(QE/Unterstützt, Funktionsset macOS GPUFamily1 v3 & v4\)](#)